

29

Mord und Bosheit zu büßen. so lange Hoffnung  
da ist. Das sie sich erkennen und bessern  
mögen. Den uns nichts beholffen ist mit  
ihrem Verdammis. Aber große Freundt wer;  
den wir haben, wo sie durch unser Gebet  
und Wohlthun, selig werden.

Solche Ermahnung, wolle ihzt euer Liebe  
für Gott annehmen. wie ihz meine, Ehrlich  
aber wird on Zorn und auch in euren Herzen.  
wohl veritter lehren und verstan. Durch seinen  
heiligen Geist, wie ihr euch hierin und allent,  
halten halten sollet. Es wil und kan doch nicht  
anders sein, den wie geschrieben stehet Actuum  
17. Durch viel Unglücks müssen wir ins Himmelreich  
kommen. Es wil sich nicht leiden. Das unser  
Heubt Ehrlich am Kreuz stirbet und davon  
Freuen wegt. Und wie solten mit eittel  
Lust und Freuden on alles Leiden selig  
werden. Soll es aber ja gelidder sein, So laß  
es das sein, Das uns Gott zufüget. Und nicht  
das wir selbst erwollen. Den er wiss am besten  
wollt